

# Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



**Insertions-Preis:**  
pro 4gespaltene Petit-Zeile  
25 Pfg.

**Arbeitsmarkt: 20 Pfg.**

Erscheint  
monatlich 2 Mal.

Alle Correspondenzen sind  
an die Expedition  
Berlin, W., Markgrafenstr. 48  
zu richten.

**Abonnements-Preis:**  
pro Quartal  
im deutsch. und österr.  
Postverbande  
**Rm. 1,50;**  
im Auslande  
und für Kreuzbandsendung  
**Rm. 1,75**  
pränumerando.  
Bestellungen nehmen alle  
Postanstalten  
und Buchhandlungen an.  
Kreuzbandsendungen sind  
bei der  
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Verlag und Expedition bei R. Stäckel, Berlin, W., Markgrafen-Strasse 48.

III. Jahrgang.

\*

Berlin, den 1. August 1879.

\*

No. 15.

## Bekanntmachung.

Die heutigen Vereinsnachrichten enthalten unser Verzeichniss der nicht detaillirenden Herren Fabrikanten und Grossisten und bitten wir insbesondere um gefällige Beachtung desselben, da einige Veränderungen darin nothwendig geworden sind.

Zur vorläufigen Tagesordnung des Verbandstages sind zwei weitere Anträge eingegangen, welche wir in nächster Nummer, bei Wiederholung der Einladung zum Verbandstage zur Kenntniss unserer werthen Mitglieder bringen werden. Schon heut ersuchen wir jedoch unsere verehrl. Vereine nochmals recht dringend, die Herren Delegirten für alle Punkte der mitgetheilten Tagesordnung gehörig zu bevollmächtigen, indem wir dabei über 1880 hinaus gehenden obligatorischen Schulbeitrag und die Wahl des nächsten Vororts besonders hervorheben.

Auch wollen wir nicht unterlassen, nochmals zu erwähnen, dass die Theilnahme am Verbandstage nur gegen Vorzeigung der Mitglieds- oder einer von uns ausgefertigten Eintrittskarte gestattet werden kann. Die letzteren werden an Nichtverbandsmitglieder auf vorherige Anmeldung bereitwilligst und kostenfrei übersandt.

Unter Hinweis auf die nachfolgende Bekanntmachung der werthen Dresdener Collegen, bitten wir auch unsererseits dringend, die Anmeldung der Couverts zur Festtafel am Sonntag, den 31. d. Mts. recht zeitig an die Herren Collegen Weisse oder Scharffenberg in Dresden gelangen zu lassen.

Wenn die dortigen Herren Collegen mit entgegenkommenster Bereitwilligkeit die nicht zu unterschätzenden Arbeiten der Vorbereitungen zum Verbandstage übernommen haben, so ist es aber auch geboten, Ihnen dieses schwere Amt durch baldigste Anmeldung nach Möglichkeit zu erleichtern.

Der Central-Verbands-Vorstand.  
gez. R. Stäckel.

## Verbandstag in Dresden.

Indem wir die geehrten Herren Collegen hierdurch wiederholt herzlich willkommen heissen, geben wir nachstehend das, unsererseits aufgestellte Programm zur gefälligen Kenntnissnahme:

Sonnabend, den 30. August 1879.

Mittag 12 Uhr. Eröffnung des Empfangs- und Auskunfts-Bureau Moritzstrasse No. 16. bei Loss I. Stock.

Abends von 7 Uhr an gemüthliches Beisammensein, Vorstellung und Begrüssung der bis dahin Erschienenen in oben genanntem Local.

## Sonntag, den 31. August.

Früh 7 Uhr. Parthie nach Räcknitz (Moreaux Denkmal, prachtvoller Aussichtspunkt über Dresden und Umgegend, sächsische Schweiz etc.)

Punkt 11 Uhr. Eröffnung des Verbandstages, Moritzstrasse No. 16.

Um 4 Uhr. Festtafel, nach derselben Spaziergang über den neuen Elbquai und über die neue Brücke nach dem Restaurationsgarten von Stadt Wien. Auch an diesem Tage wird das Bureau von früh 7 Uhr an geöffnet sein.

## Montag, den 1. September.

Früh 9 Uhr. Beginn der Verhandlungen. Nach Schluss derselben kleine Tafel. Abends Besuch des Concerts im Königl. Belvédère auf der Brühl'schen Terrasse.

## Dienstag, den 2. September.

Früh 6 Uhr. Morgenkaffee im grossen Garten. Um 9 Uhr. Fortsetzung der Verhandlungen des Verbandstages.

Nachmittags 4 Uhr. Kleine Tafel, eventuell Dampfschiff-Parthie nach Loschwitz und Blasewitz. (Fahrzeit  $\frac{1}{2}$  Stunde.)

## Mittwoch, den 3. September.

Parthie nach Glashütte. Das Arrangement derselben hat Herr M. Grossmann übernommen.

Für diejenigen, welche nicht an der Parthie nach Glashütte theilnehmen, Parthieen nach der sächsischen Schweiz. Kleine Parthie: Wehlen, Uttewalder Grund, Bastei, Schandau. Grössere Parthie: Herniskretschen, Prebischthor, grosser und kleiner Winterberg, Kuhstall, Wasserfall, Schandau.

Noch weisen wir auch auf die reichen Schätze der Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft hin, die in der Stadt Dresden gar viel des Interessanten, Merkwürdigen und Sehenswerthen bieten.

An allen Tagen Abends von 9 Uhr an freie Versammlung und Nachtrunk im Local Moritzstrasse No. 16.

Sämmtliche Theilnehmer am Verbandstag bitten wir, sich alsbald nach Ankunft in dem oben bezeichneten Empfangs-Bureau melden zu wollen, wo überhaupt stets jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilt werden wird.

Die Anmeldungen für die am Sonntag stattfindende Festtafel, an welcher auch Damen Theil nehmen können, bitten wir, bis spätestens den 25. August mit genauer Angabe der Anzahl der gewünschten Couverts an uns gelangen zu lassen. Berücksichtigung späterer Anmeldungen können wir nicht versprechen.

In Betracht, dass der Verbandstag in eine Zeit fällt, in welcher Dresden von Fremden noch ziemlich besucht zu sein pflegt, rathen wir, sich rechtzeitig eines Quartiers zu versichern; Sie wollen sich deshalb an eines der nächstehenden Hôtels wenden, deren Besitzer uns zugesagt haben, die Herren Verbandstagsbesucher zu civitem Preis aufzunehmen.